

## **Teilnahme behinderter Aktive mit Klassifizierungsnachweis bei Veranstaltungen des DSV:**

Gem. Beschluss der DSV - Fachausschusssitzung am 28. 2. 2009 in Leipzig ist in alle Ausschreibungen folgender Passus aufzunehmen: „Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden.“

### **Aber was bedeutet dieses für den Schiedsrichter am Beckenrand – darf der behinderte Aktive alles?**

Die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) sind bei den Schwimmlagen grundsätzlich identisch mit jenen des DSV. Allerdings wurden diese Bestimmungen analog zum intern. Regelwerk in Hinblick auf die verschiedensten Behinderungen erweitert. Startet also ein behinderter Aktiver auf einer Veranstaltung im Geltungsbereich der WB des DSV, findet grundsätzlich auch für ihn die WB des DSV Anwendung, mit der einzigen Ausnahme, dass ein behinderter Aktive grundsätzlich auch vom Beckenrand oder aus dem Wasser starten darf. Alle weiteren Ausnahmen aufgrund seiner Behinderung sind **abschließend** auf dem Klassifizierungsnachweis im unteren Bereich aufgeführt.

### **Hier gibt es folgende Ausnahmen (sog. Exceptions):**

#### **Start**

- W Der Aktive muss zwingend aus dem Wasser starten.
- F Fußstart für S1-S3 Schwimmer, d. h., der Schwimmer liegt beim Start auf dem Rücken und die Füße sind an der Wand.
- H Lichtsignal oder nonverbales Signal für den Start erforderlich.
- Y Starthilfe erlaubt, d. h. der Aktive verwendet ggf. ein Gerät (z. B. Seil) für den Start.
- E Der Aktive ist unfähig, sich beim Rückenstart an den Haltegriffen festzuhalten.
- A Assistent erforderlich, der den Aktiven z. B. beim Start unterstützt (keine aktive Starthilfe, z. B. durch schubsen).
- T Tapper erforderlich – der Aktive ist blind. Auf jeder Wendeseite ist eine Person erforderlich, die dem Aktiven mit einer Stange, an der ein Schaumstoffball befestigt ist, durch einen sanften Schlag signalisiert, dass die Wende/Anschlag bevorsteht.
- B Der Aktive ist blind und muss eine lichtundurchlässige/schwarze Brille tragen (nur bei Startklasse S/SB/SM 11). Dieses ist nach dem Start zu kontrollieren. Dient der Chancengleichheit, da blinde Personen z. B. hell/dunkel erkennen können oder eine minimale Restsehkraft haben.
- G Der Aktive ist blind und trägt Prothesen / Glasaugen (muss bei S/SB/SM 11 keine schwarze Brille tragen).

#### **Während des Schwimmens**

- 0 Keine Einschränkungen.
- 1 Start mit einer Hand.
- 2 Nur die rechte Hand muss die Wand bei Wende und Ziel berühren.
- 3 Nur die linke Hand muss die Wand bei Wende und Ziel berühren.
- 4 Nur die rechte Hand berührt die Wand / schlägt an, während die andere Hand simultan die Bewegung nachahmt.
- 5 Nur die linke Hand berührt die Wand / schlägt an, während die andere Hand simultan die Bewegung nachahmt.
- 6 Gleichzeitiges Anschlagen wird angedeutet, z. B. der Aktive hat einen Unterarm amputiert, dann muss der restliche Teil des Arms beim Anschlag nach vorne zeigen, so, als wäre der ganze Arm vorhanden.
- 7 Ein Teil des Oberkörpers muss anschlagen bzw. die Wand berühren, z. B. bei Aktive ohne Arme oder dessen Arme kürzer sind als der Kopf.
- 8 Der rechte Fuß muss bei der Rückwärtsbewegung der Beine nach außen gedreht werden.
- 9 Der linke Fuß muss bei der Rückwärtsbewegung der Beine nach außen gedreht werden.
- 12 Die Beine werden geschleppt / nachgezogen. Beinschlag kann ausgeführt werden, keine korrekte Beinbewegung erforderlich. Delphinbeinbewegung ist nicht zu beanstanden.
- + der Schwimmer ist imstande einen Delphinbeinschlag durchzuführen (sieht man bei Aktiven mit + einen Delphinbeinschlag auf der Bruststrecke [außer nach Start / Wende], ist dieses zu beanstanden).

Entscheidend ist, dass der behinderte Schwimmer bzw. sein Betreuer selbst alle notwendigen Dokumente / Informationen mitführt und die Ausnahmen eindeutig dokumentiert sind. Ohne diese Unterlagen, die vom behinderten Schwimmer bzw. seinem Betreuer vorzulegen sind, können die Ausnahmen nicht zur Anwendung kommen.

Alle weiteren Informationen sind auf der Homepage der Abteilung Schwimmen im DBS unter [www.abteilung-schwimmen.de](http://www.abteilung-schwimmen.de) im Bereich Regelwerke zu finden.